

## GPS Tour „Kyrill Tor und Landschaftsfenster“

**Startpunkt:** Parkplatz Hillbringse

**Länge:** ca. 5,2 km

**Dauer:** ca. 2 Std.

**Verlauf:** Rundweg, geschotterte Wald- und Teerwege

### Hinweis zum Koordinatensystem:

Beim GPS-Wandern werden üblicherweise geographische Koordinaten verwendet. Dabei hat sich Schreibweise mit Grad und Dezimal-Minuten eingebürgert, also die Darstellung der Sekunden als Bruchteil einer Minute: dd.mm.mmmm (WGS84). Bitte das Positionsformat des GPS-Gerätes entsprechend einstellen.

Diese Runde führt vorbei an saftigen Weiden, murmelnden Bächen und wunderschönen Aussichten auf die Briloner Umgebung. Die Steigung ist hierbei mäßig, der Weg führt sowohl über geschotterte Waldwege als auch über geteerte Wege. Festes Schuhwerk ist in jedem Fall zu empfehlen.

### Bitte beachten:

Ihr könnt immer auf den Wanderwegen bleiben, auch wenn euer GPS-Gerät euch einmal für einige Meter nicht ganz genau in die Richtung eines Wegeverlaufes führt. Spätestens nach der nächsten Kurve wird der Richtungspfeil eures Gerätes wieder mit der Wegführung übereinstimmen.

### Startpunkt Hillbringse:

Bei N 51° 22.218      E008° 33.028

seht ihr einige Infotafeln. Auf einer wird erklärt, was sich früher in diesem Tal befand. In welchem Jahrhundert befand sich hier eine Zollstation für Eisenerz? Die Zahl sei AB.

Beispiel: 23. Jahrhundert A=2 B=3

Setzt die fehlenden Zahlen entsprechend ein, um die Koordinaten für die 2. Station zu ermitteln.

**Station 2:**      N 51° 22. A50      E008° 33.3B5

An diesen Koordinaten steht ein Baum, an welchem ihr 3 Symbole erkennen könnt. Das Rote meint den Rothaarsteig, das darunter die Sauerland Waldroute, welche hier verlaufen. Das Symbol darunter hat die Form eines Kreises = 12 oder eines Dreiecks = 57

Die Zahlen für die richtige Antwort passen nun in die nächste Koordinate für

**Station 3:** N 51° 22.133 E008° 33.8\_\_

Der Rothaarsteig verläuft bei einer Länge von 154 km von Brilon aus über den Kamm des Rothargebirges über das Wittgensteiner Bergland und das Siegerland bis nach Dillenburg am Fuße des Westerwaldes. Hier seht ihr einen Kilometerstein mit dem Symbol des Rothaarsteiges. An welchem Kilometer steht ihr? Die Zahl sei C.

**Station 4:** N 51° 22. (103+ C) E008° 34. (265+ C)

Das Kyrill-Tor wurde nach dem verheerenden Sturm benannt, der im Januar 2007 große Schäden in Wald und Flur hinterließ. Für den Briloner Bürgerwald wurde aus den Stämmen gefällter Fichten, ca. 20 m lang und mit einem Stammdurchmesser von bis zu 60 cm, ein Entree gebaut, welches an die Form eines Indianerzeltes erinnert. Wie viele Stämme wurden hier verwendet? Die Zahl geteilt durch 2 = D

**Station 5:** N 51° 22. 30D E008° 34. 5 DD

Das Landschaftsfenster, durch welches ihr jetzt blickt, hat eine Breite von 4,80 m und ist 2,80 m hoch. Hier kann man die Gelegenheit nutzen, um eine kleine Pause zu machen und eventuell einige Photos zu schießen. Die Sitzgelegenheit trägt einen lustigen Namen. Wie viele Buchstaben? Anzahl = E

**Station 6:** N 51° 22. (653- E) E008° 34. 515

Folgt bitte weiterhin dem Rothaarsteig-Symbol, welches euch durch den Briloner Bürgerwald führt. Hier wurden zum Zwecke der Wiederaufforstung von den Einheimischen neue Bäume gepflanzt. An der Teerstraße angekommen, leiten euch schwarze Schilder mit weißer Aufschrift GP2 weiter bergan. An dieser Koordinate steht ein Bildstock. Wem wurde der Bildstock geweiht? An wievielter Stelle im Alphabet steht der letzte Buchstabe des Namens? = F

**Station 7:** N 51° 22.608 E008° 34. F60

Oberhalb der Stelle befindet sich westlich der Poppenberg-Skilift. Der Schleplift ist ca. 600 m lang und überwindet fast 115 Höhenmeter. Somit lohnt sich auch der Besuch im Winter, denn Schnee gibt es im Sauerland genug und gespurte Loipen warten ebenfalls auf die Langläufer. Doch nun zur Frage: Welche Gehölzart ist hier überwiegend vertreten? Nadelgehölze = 60 Laubgehölze = 70  
Die richtige Antwort hilft bei der Suche nach

**Station 8:** N 51° 22.559 E008° 33. \_ \_ 6

Wir verlassen nun erst mal den Teerweg und folgen dem Wanderweg GP2.

Bei Regen bietet sich hier ein prima Unterstand. Das Dach ist hier flach = 2 oder spitz = 5 ?

**Station 9:** N 51° 22. \_ \_ 6 E008° 33.02 \_

Das Bergkreuz. Nun ist es fast geschafft. Ihr habt euch als gute Geonauten erwiesen. Gebt in Euer GPS die Startkoordinaten ein, sie führen euch in südöstlicher Richtung wieder bergab ins Hillbringse-Tal, von wo aus ihr gestartet seid.